

MODULE ZUR EINFÜHRUNG VON KINDERN DER 1. - 6. KLASSEN (PRIMARSTUFE) IN DIE BIBLIOTHEKS BENUTZUNG DER KINDERWELT

Modul 1 – Eine Entdeckungsreise durch die Kinderwelt
für die 1. und 2. Klassen

Modul 2 – Meine Bibliothek
für die Klassenstufen 3 und 4

Modul 2.1 – Thematisches Angebot „Die Bibliothekslotsen“
für die Klassenstufen 3 und 4

Modul 3 – Bibliotheksralleye
für die Klassenstufen 5 und 6

Modul 3.1 – Katalogschulung
für die Klassenstufen 5 und 6

Modul 3.2 – Thematisches Angebot „Kinderliteratur auf Emoji“
für die Klassenstufen 5 und 6

Die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam entwickelt drei unterrichtsbezogene Grundmodule für die Einführung in die Bibliotheksbenutzung von Grundschülerinnen und -schülern der Klassen 1 bis 6 sowie derzeit zwei thematische, auch digitale Angebote.

Jedes Modul baut auf dem vorangegangenen auf. Zentrale Themen wie das Kennenlernen von Recherchetechniken und Recherchequellen kehren in jedem Modul spiralförmig wieder, werden aber mit altersgemäß schwierigeren Aufgabenstellungen (in enger Absprache mit den Lehrern) und wachsenden Anforderungen an die Selbständigkeit der Schülerinnen und Schüler bearbeitet.

Im Idealfall durchlaufen die Heranwachsenden alle drei Module und können dann am Ende ihrer Grundschulzeit kompetent über Google hinaus recherchieren. Die Module können natürlich auch einzeln und unabhängig vom Spiralcurriculum durchgeführt werden, wenn man sie an die örtlichen Bedingungen und Vorkenntnisse der Schülerinnen und Schüler anpasst.

Das bibliothekarische Fachpersonal der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam will hier sehr eng mit den Lehrerinnen und Lehrern der Potsdamer Grundschulen zusammenarbeiten. Grundlage: Kooperationsvereinbarung.

Modul 1

Eine Entdeckungsreise durch die Kinderwelt
Modul für die 1. und 2. Klassen

LERNZIELE

Die Schüler

- lernen die Bibliothek als Freizeitort kennen (Lese Freude)
- kennen den Unterschied zwischen einer Bibliothek und einer Buchhandlung
- wissen, dass sie in der Bibliothek Medien ausleihen oder vor Ort nutzen können
- kennen die einfachen Grundlagen der Bibliotheksbenutzung, z.B.
 - was ist eine Benutzerkarte und wie bekomme ich sie
 - was heißt ausleihen
 - wie geht man mit den geliehenen Sachen um
 - wie lange kann man die geliehenen Medien zu Hause behalten
 - wie kann man die Leihfrist verlängern
 - was sind Versäumnisgebühren
- wissen, wo sie die Medien für ihre Altersstufe finden
- wissen, dass es unterschiedliche Medien(arten) gibt
- kennen den Unterschied zwischen Sachbüchern und erzählender Literatur

VERLAUFSPLAN:

Einführung (Dauer ca. 15 min.)

- Begrüßung (auch durch das Bibliotheksmaskottchen / Handpuppe)
- Bibliothek und Mitarbeiterin(nen) kurz vorstellen
- Überblick über das Angebot der Bibliothek geben / Unterschied zu einer Buchhandlung erläutern
- Öffnungszeiten nennen
- Wie bekomme ich eine Bibliothekskarte?
- Standorte der „gelben Gruppe“ erläutern (Themenkreise)
- Unterschiede gelb, rot, blau, Nonbooks
- verschiedene Medien zeigen
- verschiedene Leihfristen erläutern

Arbeitsauftrag (Dauer ca. 10 min.)

- Schüler sollen einzeln oder zu zweit ein (Vorlese)buch aussuchen

Auswertung / Sitzkreis (Dauer ca. 15 min.)

- Schüler bringen die Bücher mit / zeigen, was sie ausgesucht haben
 - Schüler sagen, was ihnen an ihrem Buch gefällt
 - Bibliothekar erläutert am Beispiel der ausgesuchten Bücher den Unterschied zwischen Sachbüchern und Erzählungen

Bilderbuch vorlesen (Bsp: „Der kultivierte Wolf“ oder „Vom Löwen, der nicht schreiben konnte“) (Dauer ca. 15 min.)

Freies Stöbern (Dauer ca. 15 min.)

- Schüler suchen und nutzen Medien nach ihren Interessen
- Möglichkeit der Anmeldung bzw. Ausleihe muss vorher mit der Lehrkraft abgesprochen werden (Ausleihe mit Korporativkarte – wenn vorh. - möglich)

-Lehrkräfte bekommen Feedbackbögen ausgehändigt und werden über die Angebote für Lehrkräfte informiert (Korporativausweis, Bücherkisten-Ausleihe, Klassensätze Schullektüre)

Schlussrunde / Verabschiedung (Dauer ca. 10 min)

- Bibliothekar erläutert kurz Ausleihe und Umgang mit geliehenen Medien
- Schüler stellen Fragen und äußern ihre Meinung zum Bibliotheksbesuch
- Kurze Wissensüberprüfung mit einfachen Fragen anhand der vorbereiteten Frage-Antwort-Kärtchen
- Verabschiedung

Gesamtdauer ca. 80 min.

Wissensüberprüfung

mögliche Fragen, die mit richtig oder falsch beantwortet werden sollen:

- DVDs kann man 4 Wochen ausleihen?
- Konsolenspiele kann man zwei Wochen ausleihen?
- Zeitschriften sind nicht entleihbar?
- Benutzerkarten für Kinder kosten 5 Euro?
- Wenn man Bücher zu spät zurück bringt, muss man etwas bezahlen?
- Bücher sind zwei Wochen entleihbar?
- Videospiele sind eine Woche entleihbar?

Anmeldeformular zum Ausdrucken: [HIER](#)

Modul 2

Meine Bibliothek

Für die Klassenstufen 3 und 4

LERNZIELE

Die Schüler und Schülerinnen

- lernen die Bibliothek wiederholt als Freizeitort kennen, wiederholen gelerntes oder bekanntes Bibliothekswissen
- lernen die Aufstellung nach Interessenkreisen als einfaches Ordnungsprinzip kennen (am Beispiel der Belletristik oder Sachbücher)
- vertiefen ihre Kenntnisse über die Bibliotheksbenutzung
- lernen den Verbuchungs- und den Rückgabeautomaten kennen
- kennen die Öffnungszeiten der Bibliothek
- wissen Bescheid über Leihfristen, Gebührenfreiheit für Kinder und den Umgang mit dem Bibliotheksausweis und mit entliehenen Medien
- kennen formale Begriffe wie Autor oder Titel
- lernen den Begriff Bibliothekskatalog kennen
- wissen, was ein Inhaltsverzeichnis ist und wozu es dient
- können verschiedene Unterbegriffe einem Oberbegriff zuordnen

ABLAUFPLAN

Einführung (ca. 15 min)

- Begrüßung
- Bibliothek vorstellen, allgemeinen Kenntnisstand abfragen
- Überblick über die Aufstellung der Sachbücher für die Altersgruppe geben
- Katalog erklären zu einfachen Grundsuchen (Autor- und Titelsuche, Sachbuch, Belletristik, Standorte)
- Sortierspiel zur Abgrenzung von Ober- und Unterbegriffen

Durchführung der Arbeitsaufträge (ca. 25 min)

- Ziel und Ablauf der Arbeitsphase erläutern
- Allg. Verhaltensregeln, Gruppeneinteilung (2er-Gruppen stehen vorher fest)
- Arbeitsbögen „Buch-Steckbrief“ verteilen
- Schüler ziehen ein Los mit einem Rechercheauftrag
- Schüler bearbeiten den Arbeitsbogen Buch-Steckbrief

Auswertung der Aufgaben (ca. 20 min)

- Schüler bringen die Bücher mit, die sie zu ihren Themen gefunden haben
- Bibliothekar/in beantwortet Fragen und erklärt kurz, wozu ein Inhaltsverzeichnis dient (mit Beispiel).

Freies Stöbern (ca. 15 min)

- Schüler suchen/nutzen Medien nach ihren Interessen und können sie ausleihen
- Bibliothekar/in berät auf Wunsch

Auswertung, Verabschiedung (ca. 10 min)

- Bibliothekar/in informiert über Ausleihmodalitäten
- Schüler stellen Fragen und äußern ihre Meinung zum Bibliotheksbesuch
- Verabschiedung

Gesamtdauer ca. 90 min.

Buch-Steckbrief

Tip: Die meisten Infos findest du auf der ersten und der zweiten Buchseite in einem kleingedruckten Text, dem sogenannten *Impressum*.

1. Jedes Buch hat einen Namen. Dazu sagt man *Titel*.
Schreibe hier den **Titel** eures Buches auf.

2. Manche Bücher haben einen weiteren Titel, den so genannten *Untertitel*.
Halte hier den **Untertitel** eures Buches fest, wenn es einen gibt.

3. Leute, die sich ein Buch ausdenken und aufschreiben, heißen *Autoren*.
Manchmal haben mehrere Autoren gemeinsam ein Buch geschrieben. Bei Sachbüchern steht oft *Redaktion* im Buch und dann mehrere Namen.
Nenne den **Autor** eures Buches.

4. Sind Bilder in dem Buch? Schreibe hier den Namen des **Zeichners** auf, der auch *Illustrator* genannt wird, wenn es einen gibt. Bei Sachbüchern steht oft *Gestaltung* im Buch und dann ein Name.

5. Ein Buch erscheint immer bei einem Verlag. Der Verlag kümmert sich darum, dass das Buch gedruckt und in vielen Buchhandlungen verkauft wird.
Notiere hier den Namen des **Verlages** von eurem Buch.

6. Jedes Buch hat Seiten aus Papier, meistens gibt es auch **Seitenzahlen**. Wie viele Seiten hat euer Buch?

7. Viele Bücher haben ein Inhaltsverzeichnis, in dem man nachlesen kann, was alles im Buch enthalten ist. Hat dein Buch ein **Inhaltsverzeichnis**?

Kreuze an: Ja Nein

Wenn ja, wo ist das Inhaltsverzeichnis?

Kreuze an: Vorne im Buch Hinten im Buch

8. Wähle nun ein Sachbuch **ODER** einen Roman aus. Bearbeite anschließend EINE der beiden folgenden Aufgaben.

SACHBUCH

Lies unten auf dem Buchrücken die **Beschriftung**, die sogenannte *Signatur*, ab. Schreibe hier die Zahlen und Buchstaben auf dem roten oder blauen Aufkleber eures Buches auf:

Auf der großen Tafel siehst du, zu welcher Sachgruppe euer Buch gehört. Achte auf den Anfangsbuchstaben der Signatur. Wie heißt die **Gruppe**?

ROMAN

Notiere hier, was auf dem **gelben Aufkleber** auf dem Buchrücken steht. Das ist der sogenannte *Themenkreis*.

Auf dem roten oder blauen Aufkleber stehen die ersten Buchstaben vom **Nachnamen des Autors** eures Buches. Schreibe sie hier auf.

Super, du hast es geschafft! Herzlichen Glückwunsch!

Modul 2.1

Thematisches Angebot *Die Bibliothekslotsen*
Modul für die Jahrgangsstufen 3 und 4

Kompetenzen

- Die Schüler*innen kennen Berufe am Flughafen und verschiedene Verkehrsmittel, indem sie diese nennen.
- Sie beherrschen die Recherche mithilfe des Online-Katalogs, indem sie die Funktionen korrekt anwenden.
- Sie verwenden Online-Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge und wählen die gewonnenen Informationen korrekt aus, indem sie die Aufgaben bearbeiten.

Die Lernenden setzen sich im Rahmen einer Lerntheke mit dem Flugzeug als Verkehrsmittel sowie mit verschiedenen Berufen am Flughafen auseinander.

Dabei nutzen sie Apps, um die Routen von Flugzeugen zu bestimmen, und Kindersuchmaschinen, um nach Berufen am Flughafen zu recherchieren.

Die Förderung der Informationskompetenz beschränkt sich jedoch nicht nur auf die Nutzung von Internet-Suchmaschinen. Die Heranwachsenden werden zudem an den Umgang mit dem Online-Katalog als wichtiges Recherchewerkzeug in der Bibliothek herangeführt.

Ein inhaltliches Hauptaugenmerk liegt in diesem Zuge auch auf dem Sachbuch-Bestand der Kinderwelt der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam. Diesen nutzen die Lernenden, um Informationen über Flugzeuge sowie alternative Verkehrsmittel zu sammeln.

Der Einsatz unterschiedlicher Medienarten regt insbesondere dazu an, über deren Merkmale sowie spezifische Vorteile zu reflektieren, um schließlich zu einem kompetenten Umgang mit analogen und digitalen Medien zu befähigen.

Inhalte des Sachunterrichts, der Medienbildung und der Bibliothek werden in dieser Veranstaltung sinnvoll miteinander verknüpft. Die integrative Konzeption entspricht der Lebenswelt der Kinder und ermöglicht einen nachhaltigen Wissenserwerb.

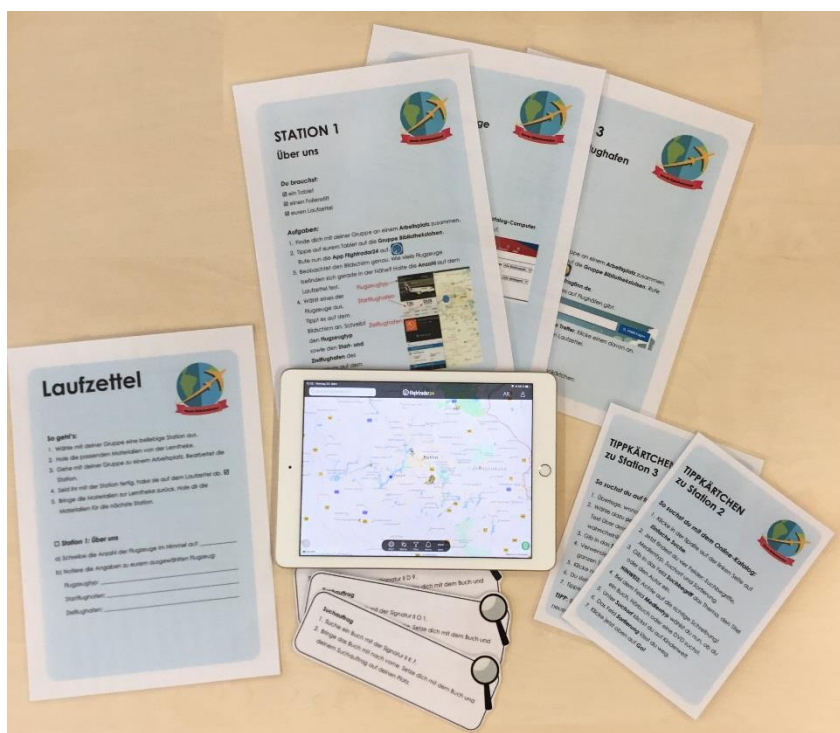


Abbildung 1: Materialien zum Angebot Bibliothekslotsen

VERLAUFSPLANUNG:

1. Einstieg

- Stummer Impuls zur Hinführung zum Thema *Fluglotsen* in Form einer Video-präsentation aus einem Tower der DFS (Deutsche Flugsicherungs GmbH)

2. Zielangabe/Problemstellung

- Kennenlernen von unterschiedlichen Berufen am Flughafen und verschiedenen Verkehrsmitteln

3. Erarbeitung I

- Erläuterung, dass die SuS erste Informationen über Berufe in Büchern finden sowie der Aufstellung der Fachliteratur

4. Reflexion I

- Rechercheauftrag in Zweiergruppen, Reflexion der Vorgehensweise bei der Recherche mithilfe des Online-Katalogs

5. Erarbeitung II

- Erläuterung des Lernthecken-Prinzips, Einteilung in Dreier-Gruppen mit eigenständigem Durchlaufen der Stationen
- Differenzierung über Zusatzstation

6. Reflexion II

- Sicherung der Arbeitsergebnisse
- Reflexion der Vorgehensweise bei der Suche nach einem Buch

7. Schluss

- SuS sind zwar noch keine Fluglotsen geworden, aber auf jeden Fall Bibliothekslotsen.
- Verabschiedung

Modul 3

Bibliotheksrallye

Modul für die Klassenstufen 5 und 6

LERNZIELE:

Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Bibliothek als außerschulischen Lernort wahr und werden in ihrem Leseinteresse gefördert.

Sie

- haben die Regeln der Bibliotheksnutzung (Ausweis, Öffnungszeiten, Ausleihfristen, Gebühren, Verhalten in der Bibliothek) vertieft
- haben ihre Kenntnisse über Medienbestand und –arten vertieft
- kennen die Regalordnung und das Ordnungsprinzip Signatur
- können Medien nach Themenangaben im Regal finden
- wissen, dass es einen Bibliothekskatalog gibt, ggf. kennenlernen desselben
- können sofort Medien ausleihen (nur bereits angemeldete Kinder)

ABLAUFPLAN

Einführung (ca. 15 min)

- Begrüßung
- Bibliothekssystem vorstellen
- Überblick über die Medienaufstellung geben
- Katalog erwähnen
- Medienbegriff erklären (Unterschied Sachbuch – erzählende Literatur)

Durchführung der Rallye (ca. 30 min)

- Ziel und Ablauf der Bibliotheksrallye
- Verhaltensregeln, Gruppeneinteilung
- Aufgabenbögen verteilen (in drei verschiedenen Schwierigkeitsstufen vorhanden)
- Schülerinnen und Schüler lösen die Aufgaben in Arbeitsgruppen

Auswertung der Rallye – Aufgaben (ca. 15 min)

- Schülerinnen und Schüler lesen die Aufgaben und ihre Lösungen vor und erläutern evtl. ihre Lösungswege, stellen ihre Lieblingsbücher vor.
- Bibliothekar/in geht auf Fragen, Probleme usw. ein

Freies Stöbern (ca. 15 min)

- Schülerinnen und Schüler suchen und nutzen Medien nach ihren Interessen und können sie ausleihen
- Bibliothekar/in berät auf Wunsch

Auswertung, Verabschiedung (ca. 15 min)

- Bibliothekar/in informiert über Ausleihmodalitäten
- Schülerinnen und Schüler äußern ihre Meinung zum Bibliotheksbesuch
- Bibliothekar/in gibt Hinweise auf mögliche weitere Bibliotheksbesuche
- Feedbackbogen an Schüler verteilen
- Verabschiedung

Gesamtdauer ca. 90 min

Bibliotheksrallye

1. Notiere die Öffnungszeiten der Hauptbibliothek.

Hinweis: Verwechsle sie nicht mit den Öffnungszeiten der Kinderwelt!

**2. Die Erzählungen sind nach verschiedenen Themen geordnet, wie z.B. Krimi.
Nenne zwei weitere Themen.**

- ---
- ---

**3. Hier gibt es auch die Bücher über den berühmten Zauberschüler von der Autorin
Joanne K. Rowling.**

Bestimmt weißt du, wie er heißt: _____

Nenne das Themenregal, in dem die Bücher stehen. _____

4. Sind die Bücher mit der römischen Zahl III rot oder blau beklebt? Kreuze an.

rot blau

**5. Viele Sachbücher kannst du gut für die Schule gebrauchen. Suche ein Buch über
das Weltall.**

Nenne den Autor des Buchs: _____

Schreibe die Signatur, die auf dem Buchrücken steht, auf: _____

6. In der Bibliothek kannst du auch Comics ausleihen. Nenne den Titel eines Comics, der dir besonders gut gefällt.

7. In der Bibliothek findest du nicht nur Bücher. Schreibe drei weitere Medien auf, die du hier ausleihen kannst.

•

•

•

8. Damit du diese Medien ausleihen kannst, brauchst du einen Bibliotheksausweis. Stell dir vor, du verlierst deinen Ausweis. Erkläre, was du dann am besten tust.

9. An den drei Computern an der Säule kannst du nach den Medien suchen. Die Computer heißen auch _____.

TIPP: Klicke auf *Leitseite* in der linken Spalte. Dort findest du viele Informationen.

Super! Du hast die Rallye geschafft! 😊

Modul 3.1

Katalogschulung

Modul für die Jahrgangsstufen 5 und 6

LERNZIELE:

Die Schüler nehmen die Öffentliche Bibliothek neben ihrer Freizeitnutzung verstärkt als außerschulischen Lernort wahr.

Sie

- **kennen die Möglichkeiten und Grundlagen der Benutzung des Online-Bibliothekskataloges (OPAC):**
 - wissen, was ein öffentlich zugänglicher digitaler Bibliothekskatalog ist,
 - kennen die Benutzerfunktionen (Medienkonto abfragen, verlängern),
 - kennen verschiedene Suchmasken,
 - kennen die Begriffe / Kategorien: Autor, Titelwort, Sachbegriff
 - wenden Suchbegriffe im richtigen Eingabefeld an.

- **haben Grundkenntnisse in einer zielgerichteten Medienrecherche (Titelsuche/ thematische Suche):**
 - können die Mediensuche durch Eingrenzung (Ausleihort / Medientyp) verfeinern,
 - können die Volltitel Information interpretieren (Ausleihort, Systematik, Ausleihstatus)

- **können nach der im Katalog ermittelten Systematik das Medium im Regal finden.**

Erläuterungen zu den Suchmasken für die Recherche im Online-Katalog (OPAC)

- a) Einfache Suche
- b) Selektive Suche

Bei der Verarbeitung der Abfrage werden die eingegebenen Suchbegriffe mit einem internen Suchregister verglichen und das Ergebnis in einer "**Kurztitel Liste**" dargestellt.

Im nächsten Schritt kann man dann eine beliebige Anzahl Titel aus der Kurztitelliste markieren und dazu die "**Volltitel Informationen**" anfordern.

a) Einfache Suche

Diese Suchmaske benutzt man, wenn keine genauen Angaben zu einem bestimmten Buch vorliegen oder Literatur zu einem Thema gesucht wird.

- Alle eingegebenen Wörter (Wortteile) werden automatisch mit UND verknüpft.
- Gesucht wird u.a. in den Kategorien „Verfasser, Titel, Thema/Schlagwort, Systematik“.
- Ein Bindestrich muss bei allen Eingaben korrekt eingesetzt werden.
- Groß-/Kleinschreibung und Umlaute werden normiert, d.h. können wahlweise verwendet werden.
- Bestimmte und unbestimmte Artikel werden in der alphabetischen Ordnung der Medien und im Katalog weggelassen
- Die Reihenfolge der Wörter (Wortteile) ist beliebig.

Suchbegriffe	Hier können einzelne Begriffe eingegeben werden. Das kann der Autor kombiniert mit Titelwort, ein Sachthema oder ein Teil der Signatur sein. Die Suche erfolgt dann aus dem gesamten Datenbestand der Bibliothek.	<p>z.B.: Harry Potter und der Feuerkelch von Joanne Rowling Suchbegriffe: rowling potter feuerkelch</p> <p>z.B. es wird eine Anleitung zum Zeichnen von Mangas gesucht Suchbegriffe: manga zeichnen</p>
---------------------	--	---

b) Selektive Suche

Diese Suchmaske benutzt man, wenn genaue Angaben zu einem Medium vorhanden sind oder man gezielt seine Suche einschränken möchte.

Kategorien / Felder nach denen gesucht werden kann	Erläuterung	Beispiel für die Eingabe
Autor	Ist der Verfasser eines Werkes, oder Herausgeber eines Werkes mit mehreren Verfassern / Autoren oder Zeichner / Maler / Illustrator eines Bildbandes oder Sänger oder Musikgruppe	<p>z.B.: Joanne K. Rowling (Verfasserin / Autorin eines Buches)</p> <p>Eingabemöglichkeiten: Rowling, Joanne K. oder rowling, joanne oder rowling, j oder rowling oder joanne rowling oder rowling joanne</p>

Titelwort	Ist ein Wort (Wortteil) / Stichwort aus dem Titel eines Buches (Mediums)	z.B.: Harry Potter und der Feuerkelch (Titel eines Buches) Eingabemöglichkeiten: Potter <i>oder</i> potter feuerkelch <i>oder</i> feuer harry pot Achtung: Es muss Immer ein Leerzeichen zwischen den eingegebenen Wörtern (Wortteilen) stehen
Sachbegriff	Ist ein Begriff, welcher den Inhalt oder das Thema eines Buches (Mediums) beschreibt. Dieser Begriff muss nicht im Titel vorkommen. Dieser Begriff wird bei der inhaltlichen Erschließung eines Mediums von der Bibliothek vergeben und wird in der Fachsprache als Schlagwort bezeichnet. Er ist normiert, d.h. es gibt eine vorgegebene Liste von Begriffen für die verschiedenen Sachverhalte. Diese Liste gilt für alle Bibliotheken in Deutschland, so kann man auch in einer anderen Bibliothek an einem anderen Ort unter demselben Begriff im Katalog (auch online) suchen.	z.B.: es wird ein Buch zur Geschichte des Fußballs gesucht: Eingabemöglichkeit: Fußball Geschichte Treffer u.a.: „Elf Freunde müsst ihr sein“ z.B. es wird eine Anleitung zum Zeichnen von Mangas gesucht: Eingabemöglichkeit: Manga Zeichnen Treffer u.a.: „Manga zeichnen Schritt für Schritt“ Es muss Immer ein Leerzeichen zwischen den eingegebenen Wörtern (Wortteilen) stehen. Achtung: Wenn die eingegebenen Begriffe 0 Treffer ergeben, es mit einem anderen Wort versuchen oder nur den ersten Teil des Wortes (Wortstamm, Singularform) eingeben!
Systematik	Beschreibt den Standort des Mediums innerhalb des Bibliotheksbestandes. Sie setzt sich zusammen bei den Sachbüchern aus dem Fachkürzel III K15 (Regal: Kunst – K) und den ersten vier Anfangsbuchstaben der Autorin / Autors (Coop) oder des Titels III = blaue Gruppe Bei der erzählenden Literatur III J0 und der Interessenkreis (z.B. Beliebte Autoren), im Regal alphabetisch nach dem Zunamen der/des Autorin/ Autors oder des Titels aufgestellt	z.B.: Manga-Zeichnen Standort: III K 15 Kinderwelt z.B.: Rowling, Joanne K.: Harry Potter und der Feuerkelch Standort: III J 0 Fantasy Kinderwelt
ISBN/ISSN	Sind internationale Standard-Buch- und Zeitschriftennummern, die von den Verlagen vergeben werden. Sie sind vor allem wichtig für den Buchhandeln	z.B.: 3-7723-7513-8 (ISBN Buchnummer) 0006-1972 (ISSN Zeitschriftennummer)
Verlag	Ist der Hersteller/Herausgeber des Mediums	z.B.: Hamburg : Carlsen, 2010
Ersch.-Ort	Ist der Verlagsort	z.B.: Hamburg : Carlsen, 2010
Ersch.- Jahr	Ist das Erscheinungsjahr des Mediums	z.B.: Hamburg : Carlsen, 2010

Weitere Suchmöglichkeiten bieten die folgenden Auswahlmöglichkeiten:

<p>Auswahlfenster</p> <p>Bibliotheksorte sind die verschiedenen Standorte der Potsdamer Bibliothek: die Hauptbibliothek in Teilbereichen und drei Zweigstellen (Zweigbibliotheken)</p>	<p>Alle Bibliotheksorte Hauptbibliothek/Belletristik Hauptbibliothek/Brandenburgica Hauptbibliothek/Fachliteratur Hauptbibliothek/Jugend Hauptbibliothek/Kinderwelt Hauptbibliothek/Musikbibliothek Schulbibliothek Babelsberg Zweigbibliothek Am Stern Zweigbibliothek Waldstadt</p>	<p>z.B.: es werden nur Medien zu „Manga zeichnen“ gesucht, die sich in der Kinderbibliothek befinden: Auswahl: Hauptbib./Kinderwelt</p>
<p>Auswahlfenster</p> <p>Medientypen Icons der verschiedenen Medienarten: hier hat man die Möglichkeit, gezielt nach einer bestimmten Medienart zu suchen, indem diese ausgewählt wird</p>	<p>Alle Medientypen Buch Bilder Blu-ray Musik-CD CD-Rom Download DVD Hörbuch Karten Kassetten Munzinger Noten Schallplatte Spiele Sprachkurs Video Zeitschrift</p>	<p>z.B.: Harry Potter und der Feuerkelch wird nur als Hörbuch CD gewünscht</p> <p>Klick auf Hörbuch.</p>
<p>Auswahlfenster</p> <p>Sortierung Standardeinstellung ist „Jahr absteigend“, sodass die neuesten Medien zuerst angezeigt werden.</p>	<p>Standard Autor Titel Jahr absteigend Jahr aufsteigend Signatur ISBN Ausleihen</p>	

Modul 3.2

Thematisches Angebot *Kinderliteratur im Kontext digitaler Sprachverwendung („Kinderliteratur auf Emoji“)*

Modul für die Jahrgangsstufen 5 und 6

KOMPETENZEN:

Ziel des vorliegenden Moduls ist die **integrative Förderung von medien-, literatur- und sprachspezifischen Kompetenzen**. Damit werden Anregungen aus dem *Rahmenlehrplan Teil C – Deutsch für die Jahrgangsstufen 1 – 10* sowie aus dem *Rahmenlehrplan Teil B Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung – Basiscurriculum Medienbildung* aufgegriffen.

Der Schwerpunkt der Arbeit in dieser Doppeljahrgangsstufe [5. und 6. Klasse] liegt in der Vertiefung und Systematisierung von Einsichten in den Bau der Sprache und deren funktionaler Nutzung. In der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten in verschiedenen Medien reflektieren die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeiten und die Wirkung sprachlicher Gestaltung sowie ihre eigenen Nutzungsgewohnheiten.

(LISUM Teil C 2015, 37; Anmerk. d. Verf.)

Als übergreifender Gegenstand des thematischen Angebots wurden demnach **aktuelle und klassische Kinderbücher** als Texte aus der Lebenswelt der Kinder gewählt (vgl. ebd.). Anhand dieser

- lernen die Schülerinnen und Schüler den Bestand und Aufbau der Kinderwelt der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam kennen.
- setzen sich die Lernenden vertieft mit (digitaler) Sprache auseinander (funktionale Einbettung).
- erkennen die Heranwachsenden, dass Emojis Sprache ergänzen oder ihre Semantik sogar verändern können.

So stehen „eigene **Lese- und Medienerfahrungen** sowie **Lese- und Medieninteressen**“ (LISUM Teil C 2015, 28; Hervorheb. d. Verf.) im Fokus des Projekts. Die Schülerinnen und Schüler sollen dazu in der Lage sein,

- ihre eigenen Erfahrungen und Interessen in Bezug auf Medien und Kinderliteratur zu beschreiben (vgl. ebd.).
- ihren digitalen und analogen Sprachgebrauch zu vergleichen (vgl. ebd., 31).
- ihren Mediengebrauch kritisch zu reflektieren (vgl. LISUM Teil B 2015, 13).
- „Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge“ (ebd., 15) zu nutzen.
- die in der Recherche gewonnenen „Informationen unter Angabe der Quellen aus[zu]wählen und für die Bearbeitung von Aufgaben [zu] ordnen“ (ebd.).
- ihre Ergebnisse aus den Arbeitsphasen „vor einem Publikum präsentieren“ (ebd., 17).
- „mediale Symbole und Zeichensysteme aus ihrem unmittelbaren Lebensweltbezug [zu] beschreiben“ (ebd., 20).

Das Modul *Kinderliteratur im Kontext digitaler Sprachverwendung* strebt ein **handlungsorientiertes Lernen** an. Die Inhalte sind im **integrativen** Sinne miteinander verknüpft, was den Schülerinnen und Schülern eine **lebensechte und funktionale Betrachtung der Lerngegenstände** ermöglicht. Die Lernwege sind **induktiv** angelegt, um einen **nachhaltigen Kompetenzerwerb** zu gewährleisten. Auch auf einen Wechsel der **Sozialformen** wurde geachtet. Darüber hinaus werden die Kinder immer wieder zur **Reflexion** ihrer Erkenntnisse angeregt.

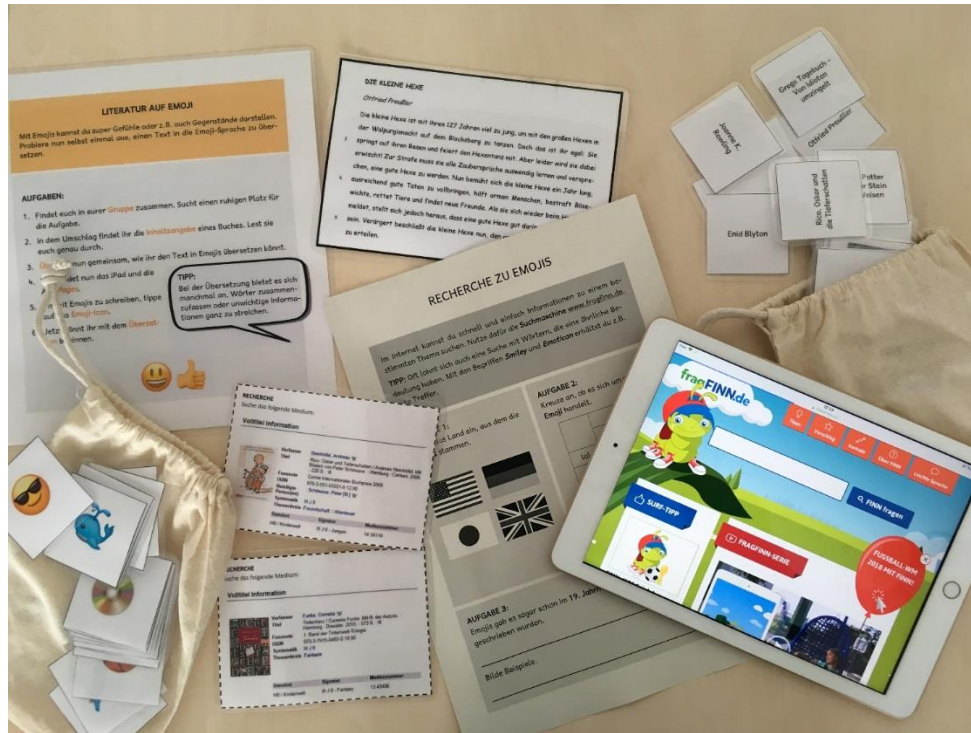


Abbildung 2: Materialien zum Angebot *Emoji*

VERLAUFSPLANUNG:

1. Einstieg

- Stummer Impuls zur Hinführung zum Thema *Emoji*
- Verwendung von Emojis im Alltag der Schülerinnen und Schüler

2. Zielangabe/Problemstellung

3. Erarbeitung I

- Recherche mithilfe von Kindersuchmaschinen zu Herkunft, Art und Bedeutung von Emojis
- Differenzierung durch Zusatzaufgaben

4. Reflexion I

- Sicherung und Diskussion der Arbeitsergebnisse
- Reflexion der Vorgehensweise bei der Recherche mithilfe von Suchmaschinen

5. Erarbeitung II

- Wiederholung zentraler und beliebter Kinderbücher und ihrer Autorinnen und Autoren
- Erläuterung der Aufstellung der Belletristik in der Kinderwelt der SLB
- Suchauftrag

6. Reflexion II

- Sicherung der Arbeitsergebnisse
- Reflexion der Vorgehensweise bei der Suche nach einem Buch

7. Erarbeitung III

- Übersetzung der Inhaltsangaben in Emojis
- Differenzierung durch individuelle Hilfestellung

8. Reflexion III

- Präsentation der Schülerergebnisse
- Gegenseitiges Erraten der Übersetzungen
- Reflexion der Vor- und Nachteile der Kommunikation mit ausschließlicher Hilfe von Emojis

9. Schluss

- Präsentation weiterer Ideen zu Emoji-Aktionen
- Verabschiedung

QUELLEN:

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) (2015): Basiscurriculum. Teil B. Fachübergreifende Kompetenzentwicklung. Online unter: https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_B_2015_11_10_WEB.pdf (letzter Zugriff: 5.7.2018).

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) (2015): Basiscurriculum. Teil C. Deutsch. Jahrgangsstufen 1-10. Online unter: https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_C_Deutsch_2015_11_10_WEB.pdf (letzter Zugriff: 5.7.2018).